



Nr. 78 Name: **Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS)**

Quellen

Informationsgrundlage für diesen Datensatz aus Recherche und Antworten befragter Projektträger

Name der Qualitätsinitiative Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS)

Alias Surveillance von nosokomialen Infektionen

Literatur <http://www.nrz-hygiene.de/nrz/publikationen/>

Internetlink der Initiative www.nrz-hygiene.de

verwandte Projekte

Name
keine Angabe

Träger

Name	Art des Trägers
Robert-Koch-Institut	sonstige nicht-ärztliche Organisation
Institut für Hygiene und Umweltmedizin der Charité, Berlin	sonstige ärztliche Organisation

Ansprechpartner

Name des Ansprechpartners Prof. Dr. Petra Gastmeier

Adresse Institut für Hygiene und Umweltmedizin
Charité
Hindenburgdamm 27
12203 Berlin

E-Mail des Ansprechpartners Petra.Gastmeier@charite.de

Teilnehmer Krankenhäuser / Abteilungen
Arztpraxen/ einzelne Ärzte

Initiative ist teilnehmerübergreifend ja



Nr. 78 Name: Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS)

Sektor	stationär ambulant
Teilnehmerzahl	1010 Krankenhäuser, 165 Arztpraxen
national/ international	internationales Projekt
bundesweites Projekt	ja
Einbezogene Patienten	keine Einschränkung angegeben
Start der Initiative	1997
Status	in (Dauer)Betrieb
Zeitliche Begrenzung der Initiative	nein
Teilnahme/Neuanmeldung möglich	ja
Initiative von KV bzw. KBV	nein
IV-Vertrag oder DMP	nein
Teilnahme gesetzlich geregelt	teilweise
Teilnahme freiwillig	ja
Teilnahme wird vergütet	nein
Teilnahme ist eine Voraussetzung zur Abrechnung von Leistungen	teilweise
Ist die Teilnahme kostenpflichtig?	nein
Kommentar zur Teilnahme	Teilnahme im Bereich NEO-KISS gesetzlich geregelt und dort auch Voraussetzung für die Abrechnung von Leistungen
Teilnahmebedingungen öffentlich verfügbar/einsehbar	ja
Erläuterung	siehe www.nrz-hygiene.de
Kurzfassung Inhalt	Datenerhebung zur Erfassung nosokomialer Infektionen. Datenanalyse und Bereitstellung von Referenzdaten. Beratung, Schulung, Fort- und Weiterbildung. Konzentration auf besondere Risikobereiche: z.B. Neonatologie, Intensivstation etc.

Nr. 78 Name: Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS)

Original-Beschreibung

1996 wurde vom Nationalen Referenzzentrum eine Methode entwickelt, mit der Stationen und Abteilungen in die Lage versetzt werden sollten, nach einer einheitlichen Methode eine Surveillance nosokomialer Infektionen durchzuführen, die die wichtigsten Einfluß- und Risikofaktoren berücksichtigt und somit orientierende Vergleiche ermöglicht. Die in den beteiligten Stationen und Abteilungen erhobenen Daten werden regelmäßig dem NRZ übermittelt und analysiert. Die zusammengefassten und anonymisierten Daten werden in geeigneter Form als Referenzdaten bereitgestellt.

KISS besteht aus mehreren Modulen entsprechend den unterschiedlichen Risikobereichen. Für die einzelnen Module existieren jeweils spezielle Surveillance Methoden. Folgende Risikobereiche werden bei KISS durch die einzelnen Module berücksichtigt:

- Patienten auf Intensivstationen (Modul ITS-KISS)
- Operierte Patienten (Modul OP-KISS)
- Frühgeborene auf neonatologischen Intensivstationen (Modul NEO-KISS)
- Patienten nach Knochenmarktransplantation (Modul ONKO-KISS)
- Ambulant operierte Patienten (Modul AMBU-KISS)
- Patienten mit Zentral-Venen-Katheter oder Harnwegkatheter oder maschineller Beatmung auf Nicht-Intensivstationen (Modul DEVICE-KISS)
- Modul für Methicillin-resistente Staphylococcus aureus (Modul MRSA-KISS)"

<http://www.nrz-hygiene.de/surveillance/kiss/>

Fachbereiche/ Fachgruppen

Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie

Leistungsbereich(e)/ Schlüsselbegriffe

nosokomiale Infektionen, Hygiene, Krankenhaushygiene, Infektions-Surveillance-System, KISS, ITS-KISS, OP-KISS, NEO-KISS, ONKO-KISS, AMBU-KISS, DEVICE-KISS, MRSA-KISS

Qualitätserfassung und -Beurteilung laut Quelle

Form der Informationserfassung zur Qualität Datensatz-Erfassung

Sind für diese Erfassungen Referenzbereiche definiert? nein

Werden die Informationen teilnehmerbezogen erfasst? ja

Sind Kriterien für gute und schlechte Qualität teilnehmerbezogen definiert? ja

Werden Kriterien für teilnehmerbezogene Qualität im Projekt (weiter-)entwickelt? ja

Nr. 78 Name: **Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS)**

Qualitätsmanagement-Komponente nein
(QM-System) im Projekt?

Strukturqualität nein/ keine Angabe

Prozessqualität ja, mit Messung

Ergebnisqualität ja, mit Messung

Koordination der Versorgung nein/ keine Angabe

Patientensicherheit ja, mit Messung

Patientensicht/-zufriedenheit nein/ keine Angabe

Fachkompetenz der Teilnehmer ja, mit Messung

Qualität *ärztlicher* Versorgung
wird betrachtet ja, mit Messung

Qualität der Routineversorgung
wird betrachtet ja, mit Messung

Kurzdarstellung der betroffenen
Qualitätsdimensionen Ergebnisqualität und **Patientensicherheit**: Infektionsraten

Prozessqualität: Desinfektionsmitteleinsatz und "device"-Anwendungsraten

Teilnehmerkompetenz: Datenvalidierung

Nutzung der Messergebnisse

Feedback an Teilnehmer Benchmarking (Teilnehmervergleich)

Veröffentlichung der Ergebnisse ja, teilnehmerbezogen anonym

Veröffentlichungsmedium Internet
Print

Diskussion der Ergebnisse der
einzelnen Teilnehmer ja

Handlungsempfehlungen
aufgrund der Ergebnisse ja

Wird dargestellt, wie mit den
Ergebnissen gearbeitet wird? nein

Findet eine regelmäßige
Evaluation der
Qualitätssicherungsinitiative
statt? nein

Name der Qualitätsinitiative Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS)



ÄQSI

Die Datenbank ärztlicher Qualitätssicherungsinitiativen

Nr. 78 Name: **Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS)**

Kurzfassung Inhalt	Datenerhebung zur Erfassung nosokomialer Infektionen. Datenanalyse und Bereitstellung von Referenzdaten. Beratung, Schulung, Fort- und Weiterbildung. Konzentration auf besondere Risikobereiche: z.B. Neonatologie, Intensivstation etc.
Internetlink der Initiative	www.nrz-hygiene.de
Name des Ansprechpartners	Prof. Dr. Petra Gastmeier
Adresse	Institut für Hygiene und Umweltmedizin Charité Hindenburgdamm 27 12203 Berlin
E-Mail des Ansprechpartners	Petra.Gastmeier@charite.de
Anzahl erfüllter Qualitätsmerkmale	9 von 10 Qualitätsmerkmalen liegen vor.